

D I E N S T B L A T T DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2018	ausgegeben zu Saarbrücken, 28. September 2018	Nr. 86
------	---	--------

HOCHSCHULE FÜR MUSIK SAAR

Seite

Ordnung für die Prüfungen im Studiengang Master of Music, Künstlerisches
Profil Ausrichtung Komposition an der Hochschule für Musik Saar
Vom 9. Mai 2018.....

998

ORDNUNG
für die Prüfungen im Studiengang Master of Music, Künstlerisches Profil Ausrichtung
Komposition,
an der Hochschule für Musik Saar
vom 9. Mai 2018

Der Senat der Hochschule für Musik Saar gemäß §§ 11 Abs. 2 und 63 des Gesetzes über die Hochschule für Musik Saar vom 4. Mai 2010 (Amtsbl. I S. 1176), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. September 2017 (Amtsbl. I S. 974) folgende Ordnung für die Prüfungen im Studiengang Master of Music, Künstlerisches Profil Ausrichtung Komposition an der Hochschule für Musik Saar beschlossen, die nach Zustimmung des Ministeriums für Bildung und Kultur vom 12. September 2018 hiermit veröffentlicht wird.

§ 1

Zweck und Inhalt der Prüfung

(1) Das Bestehen der Prüfungen im **Studiengang Master of Music, Künstlerisches Profil Ausrichtung Komposition** gilt als weiter qualifizierender künstlerischer Abschluss mit dem Ziel der Konzertreife.

Bei erfolgreich absolvierter Prüfung wird der Hochschulgrad Master of Music, Künstlerisches Profil Ausrichtung Komposition unter Angabe des Hauptfachs verliehen.

(2) Hauptfach dieser Prüfung ist: Komposition.

§ 2

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester.

§ 3

Prüfungskommission

(1) Der Prüfungskommission für die Prüfung im künstlerischen Hauptfach und der Abschlussarbeit (Masterarbeit) gehören an:

1. die Rektorin oder der Rektor als Vorsitzende oder Vorsitzender,
2. die Dekanin oder der Dekan des Fachbereiches an der Hochschule für Musik Saar,
3. drei Fachlehrerinnen oder Fachlehrer, darunter i.d.R. die Hauptfachlehrerin oder der Hauptfachlehrer .

(2) Die Organisation der Prüfungen obliegt dem Prüfungsausschuss. Die Zusammensetzung aller übrigen Prüfungskommissionen im Studiengang Master of Music, Künstlerisches Profil Ausrichtung Komposition, regelt die Rahmenordnung für Prüfungen in Bachelor- und Masterstudiengängen.

§ 4

Meldungen zu Modulprüfungen und zur Masterarbeit (Abschlussarbeit)

(1) Die Meldungen zu der Modulprüfung Künstlerisches Hauptfach Komposition 2 und zur Abschlussarbeit müssen spätestens bis zum 1. Februar für das nachfolgende Sommersemester und bis spätestens 1. Juli für das nachfolgende Wintersemester schriftlich beim Prüfungsamt erfolgen.

(2) Der Meldung sind beizufügen:

1. ein Verzeichnis über die während des Studiums erarbeiteten Werke
2. die Angabe des Hauptfachlehrers oder der Hauptfachlehrerin.

(3) Die Termine der Prüfungen teilt der Vorsitzende oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses dem Prüfling spätestens zwei Monate vor Prüfungsbeginn schriftlich mit.

(4) Die Meldefristen zu den übrigen Modulprüfungen regelt die Rahmenordnung für Prüfungen in Bachelor- und Masterstudiengängen an der Hochschule für Musik Saar.

§ 5

Zulassungsvoraussetzung, Umfang und Art der Modulprüfungen und der künstlerischen Abschlussarbeit

Fach/Modul	Credits und Zulassungsvoraussetzungen	Umfang und Art der Prüfung
Künstlerisches Hauptfach	56 Credits Eignungsprüfung	Modul 1: Arbeitsmappe (Portfolio), benotet Modul 2: 1. künstlerisch - praktische Prüfung (60 Min.), 2. Vorlage von Arbeitsergebnissen 3. Examenskolloquium (20 Min.)
Instrumentation	8 Credits Bestandene Eignungsprüfung	1. Portfolio, 2. Probe mit dem Hochschulorchester (mit eigenen Arbeiten)
Werkreflexion	12 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Referate, Testate
Musikwissenschaft	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Referate und Hausarbeiten

Kammermusik/Ensemble Neue Musik	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Elektronische Musik	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Dirigieren oder Kammermusik Neue Musik	12 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Wahlbereich	6 Credits Bestandene Eignungsprüfung	Testate
Abschlussarbeit	8 Credits Bestandener Künstlerischer Kernbereich	Abschlussarbeit sowie öffentliche Präsentation der Arbeit vor einer Prüfungskommission (30 Min.)

§ 6 Errechnung der Endnote

Die Endnote errechnet sich nach dem folgenden Schlüssel und wird ohne Rundung bis zur zweiten Stelle nach dem Komma berechnet:

Künstlerisches Hauptfach Modul 1:	1/6
Künstlerisches Hauptfach Modul 2:	1/3
Instrumentation:	1/6
Abschlussarbeit:	1/3

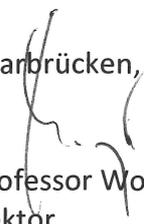
§ 7
Zeugnis

Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung wird ein Zeugnis gemäß Anhang ausgestellt. Es besteht aus dem Diploma Supplement und dem Official Transcript of Records.

§ 8
In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt zum 1. Oktober 2018 in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ihr Studium zum Master of Music, Künstlerisches Profil Komposition nach diesem Zeitpunkt beginnen.

Saarbrücken, den 27.9.18


Professor Wolfgang Mayer
Rektor

Diploma Supplement

1. Inhaber der Qualifikation (Holder of the Qualification)

1.1. Familienname (Family Name), Vorname (First Name)

1.2. Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)

1.3. Matrikelnummer (Student ID)

2. Qualifikation (Qualification)

2.1. Verliehener Titel; Bezeichnung der Qualifikation; (Title Conferred; Name of Qualification)

2.2. Hauptfach (Main Field)

2.3. Verleihende Institution, Status, Verantwortlichkeit und Verwaltung (Institution Awarding the Qualification, Status, Control and Administration)

Hochschule für Musik Saar, Musikhochschule (University of Music), Saarland (State Control)

2.4. Unterrichts- und Prüfungssprache (Language of Instruction and Examination)

Deutsch (German)

3. Art der Qualifikation (Level of Qualification)

3.1. Ebene (Level)

Mastergrad mit Abschlussarbeit (Master Degree with Thesis)

3.2. Regelstudienzeit

Zwei Jahre (Two Years)

3.3. Zugangsvoraussetzungen (Access Requirements)

Master of Music

Bestandene Eignungsprüfung (Passed Entrance Examination)

4. Inhalt und Ergebnisse (Content and Results)

4.1. Benotete Prüfungsgebiete (Marked Program Requirements)

Künstlerisches Hauptfach, Abschlussarbeit (Details siehe Transcript of Records) ***Artistic Main Field, Thesis (Details see Transcript of Records))***

4.2. Endnote (Overall Classification)

*Sehr gut: 13,00-15,00 Punkte; Gut: 10,00-12,99 Punkte; Befriedigend: 7,00-9,99 Punkte;
Ausreichend: 4,00-6,99 Punkte; Nicht bestanden: 0,00-3,99 Punkte*

4.3. ECTS-Bewertung (ECTS Grading)

A: die besten 10 %; B: die nächsten 25 %; C: die nächsten 30 %; D: die nächsten 25 %; E: die schlechtesten 10 %, die noch bestanden haben; F: nicht bestandene Prüfungen

5. Beruflicher Status (Professional Status)

Konzertreife für das Hauptfach (Qualification as musician in concert for the Main Subject)

Official Transcript of Records

Hochschule für Musik Saar

Master of Music, Künstlerisches Profil Ausrichtung Komposition

Familiennamen (Family Name), Vorname (First Name)

Geburtsdatum, -ort, -land (Date, Place, Country of Birth)

Matrikelnummer (Student ID)

Fach/Modul	Credits	SWS	Note	ECTS-Note
Künstlerisches Hauptfach	56 Credits	8		
Instrumentation	8 Credits	4		
Werkreflexion	12 Credits	8	-	
Musikwissenschaft	6 Credits	4	-	
Kammermusik/Ensemble Neue Musik	6 Credits	2	-	
Elektronische Musik	6 Credits	2	-	
Dirigieren oder Kammermusik Neue Musik	12 Credits	4	-	
Wahlbereich	6 Credits	2-6	-	
Abschlussarbeit	8 Credits			

Programm der Künstlerischen Abschlussarbeit:

MODULHANDBUCH

**für den Studiengang Master of Music,
Künstlerisches Profil
Komposition
an der Hochschule für Musik Saar**

Modul Hauptfach Komposition 1		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	4	28

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Portfolio mit während des Moduls erarbeiteten Kompositionen und evtl. kompositorischen Skizzen etc., als Darstellung eigener Lern- und Arbeitsprozesse, benotet
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzelunterricht im Hauptfach Komposition, 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	840 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 780 Std. Selbststudium und Vorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die Bewertung der Arbeitsmappe (Portfolio) geht zu 1/6 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden ihre individuellen künstlerischen Fähigkeiten im Hauptfach Komposition erweitert und die Diskursfähigkeit über ihr eigenes kompositorisches Handeln weiterentwickelt.

Inhalt

- individuelle Feststellung des Leistungsstands und Aufarbeitung bzw. Weiterentwicklung
- individuelle Arbeit an eigenen Kompositionen, die geeignet sind, die kompositionstechnischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Hauptfach Komposition 2		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	4	28

Zugangsvoraussetzungen	Bestandenes Hauptfachmodul 1
Leistungskontrollen / Prüfungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. künstlerisch - praktische Prüfung, 2. Vorlage von Arbeitsergebnissen und 3. Examenskolloquium: Selbständig organisierte öffentliche Aufführung mit eigenen Kompositionen (Dauer ca. 60 Min.) und Vorlage eines Portfolios mit einer Auswahl der während des Studiums erarbeiteten Kompositionen und evtl. kompositorischen Skizzen etc., zur Darstellung eigener Lern- und Arbeitsprozesse. Examenskolloquium über die Werke der Aufführung und die Inhalte des Portfolios (Dauer ca. 20 Min.).
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzelunterricht im Hauptfach Komposition, 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	840 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 780 Std. Selbststudium und Vorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel der Bewertungen der Prüfungsteile 1-3, wobei Prüfungsteil 1 (Aufführung) mit dem Faktor 2 versehen wird, gehen zu 1/3 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- verfügen die Studierenden über die notwendigen kompositorischen Fähigkeiten, um musikalische Werke zu schaffen, die im Rahmen des aktuellen Musikschaflens als künstlerisch relevant diskutiert werden können;
- sind die Studierenden dazu in der Lage, Grundlagen ihrer eigenen kompositorischen Arbeit darzustellen;
- können die Studierenden umfangreiche kompositorische Projekte und Vorhaben selbständig ausführen;
- sind die Studierenden dazu in der Lage, ihr musikalisches Können in berufsrelevanten Situationen (z.B. Probensituationen) ein- und umzusetzen sowie musikalisches Wissen verbal zu vermitteln.

Inhalt

individuelle Arbeit an eigenen Kompositionen, die geeignet sind, die kompositionstechnischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Instrumentation		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	4	8

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Portfolio: Arbeitsmappe mit während des Moduls erarbeiteten Projekten und evtl. Skizzen etc., als Darstellung eigener Lernprozesse. Probe: 1 Probe mit dem Hochschulorchester (mit eigenen Arbeiten).
Lehrveranstaltungen / SWS	Gruppenunterricht "Instrumentation", 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	240 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten; 195 Std. Selbststudium und Vorbereitung
Modulnote und Anteil an der Endnote	Das arithmetische Mittel der Bewertung der Arbeitsmappe (Portfolio) und der Probe geht zu 1/6 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- sind die Studierenden dazu in der Lage, sich - unabhängig von Epochen - selbstständig analytisch Partituren zu erschließen und mit spezifischen Fragen der Instrumentation auseinanderzusetzen;
- sind die Studierenden dazu in der Lage, eigene Fragestellungen und Perspektiven im Hinblick auf Instrumentation zu entwickeln.

Inhalt

Die Inhalte werden je nach der Interessenlage der Teilnehmenden gesetzt. Hierbei kann es sich z.B. um spezielle Fragen der Instrumentation, detaillierte Analysen einzelner Partituren oder individuelle Fragestellungen im Hinblick auf Instrumentation handeln. Der Unterricht wird begleitet durch Referate mit Instrumentationsanalysen zu bestimmten Frage- und Problemstellungen.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Werkreflexion		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-4.	8	12

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Referate, Testate
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar „Analyse“, 4 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Std., davon 90 Std. Präsenzzeiten, 270 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- haben die Studierenden Einblicke in kompositorisches Denken über die Epochengrenzen hinweg erhalten;
- haben die Studierenden ihr musikalisches Denken jenseits von vorgefertigten Schemata entwickelt;
- haben die Studierenden Strategien kennen und anwenden gelernt, sich einem Werk im Hinblick auf seinen kompositorischen Impuls aus unterschiedlichen Perspektiven zu nähern und eigene Fragestellungen zu entwickeln;
- haben die Studierenden ihre Theorie-, Diskurs- und Dialogfähigkeit im Rahmen künstlerischer Produktion aufgebaut;
- sind die Studierenden in der Lage, einen komplexen theoretischen Zusammenhang zu verstehen und zu diskutieren.

Inhalt

- Der Analysekurs versucht über Epochengrenzen hinweg an unterschiedlichen Werken kompositorische Fragestellungen aufzudecken und zu verfolgen;
- Analyse und Diskussion musikalischer, musiktheatralischer, analytischer, theoretischer und ästhetischer Texte;
- Analyse Interdisziplinär: Bereicherung analytischer Ansätze durch aufführungstechnische Fragen. In Kooperation mit Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, Dirigentinnen und Dirigenten (insbesondere der/dem Leiter/in des Ensembles für Neue Musik) und anderen Gästen.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Musikwissenschaft		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	4	6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Referate und Hausarbeiten
Lehrveranstaltungen / SWS	Seminar „Musikwissenschaftliches Hauptseminar“, 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	180 Std., davon 45 Std. Präsenzzeiten, 135 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Selbststudium
Modulnote und Anteil an der Endnote	Keine Benotung.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- sind die Studierenden befähigt, sich mit verschiedenen musikwissenschaftlichen Methoden, die auf das Verstehen bzw. das Deuten von Musik in Geschichte und Gegenwart zielen, kritisch auseinanderzusetzen;
- können die Studierenden diese Fähigkeiten in der Diskussion über ältere und aktuelle musikwissenschaftliche Literatur anwenden;
- haben die Studierenden ihre Kenntnisse über die Entwicklung künstlerisch anspruchsvoller Musik vertieft und erweitert;
- haben sie Kenntnisse zur historischen Aufführungspraxis, zur Vortragslehre und Interpretationstheorie erworben;
- verfügen sie über einen guten Einblick in unterschiedliche schöpferische Konzeptionen von Komponisten und in das Nachleben ihrer Werke.

Inhalt

- Einführung in unterschiedliche Methoden der Musikwissenschaft (Quellenkritik, Stilkritik, Analyse, Hermeneutik);
- Vermittlung von Grundkompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens;
- Spezielle Themen der Musikgeschichte und Musikästhetik, die sich auf einzelne Gattungen, Komponistinnen und Komponisten oder Teilbereiche der Kompositions- und Rezeptionsgeschichte beziehen;
- Kurse zur historischen Aufführungspraxis, zur Vortragslehre und zur Rezeptionsgeschichte beziehen,
- Problemorientierte Analyse von Werken der älteren und neuen Musik sowie ihrer Rezeptionsgeschichte.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch eine Prüfung oder durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul		
Kammermusik / Ensemble Neue Musik		
Studiensemester	SWS	Credits
1.-2.	2	6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert.
Lehrveranstaltungen / SWS	Kammermusik / Ensemble Neue Musik: 2 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	<p>2 CP = 60 Stunden Aufwand / Projekt; Projekte Ensemble Neue Musik oder Kammermusik, Ein höherer Stundenaufwand kann im Optionalbereich (Wahlbereich) angerechnet werden. Genehmigte Projekte (Praktika) oder Kooperationen nach Probespiel können angerechnet werden.</p> <p>Entscheidend ist die Summe der erworbenen Credits unabhängig von der SWS-Zahl.</p> <p>180 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 120 Std. Selbststudium, Vorbereitung sowie Üben</p>
Modulnote	Testate

Lernziele / Kompetenzen

Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls:

- haben die Studierenden vertiefte praktische Erfahrungen als Interpretinnen und Interpreten zeitgenössischer Musik gesammelt und somit die Perspektive als Ausführende besser kennengelernt.
- haben die Studierenden ihre Fähigkeiten zum Zusammenspiel weiter entwickelt.

Inhalt

Weiterentwicklung der Fähigkeit zum kammermusikalischen Spiel mit dem Schwerpunkt Neuer Musik und/oder Mitwirkung im Ensemble Neue Musik .

Probenarbeit und Aufführung repräsentativer Werke der Neuen Musik sowie Kompositionen aus der Kompositionsklasse.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Elektronische Musik		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	2	6

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	Realisierung von mindestens einem elektroakustischen Werk im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert
Lehrveranstaltungen / SWS	Einzel- und Gruppenunterricht „Interdisziplinäres Komponieren“, 2 x 1 SWS
Arbeitsaufwand	180 Std., davon 30 Std. Präsenzzeiten; 150 Std. Selbststudium und Vorbereitung
Modulnote	Keine Benotung.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

verfügen die Studierenden über erweiterte Fähigkeit, ein elektroakustisches Projekt selbständig durchzuführen;

- haben die Studierenden künstlerische und interpretatorische Fähigkeiten im Umgang mit elektroakustischen Klängen in einer Aufführungssituation erlangt.

Inhalt

Konzeptionierung, Herstellung und Ausführung von mindestens einem elektroakustischen Werk (Akusmatisches Stück, Live- Elektronisches Stück oder Klanginstallation).

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul		
Dirigieren oder Kammermusik Neue Musik		
Studiensemester	SWS	Credits
3-4	4	12

Zugangsvoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Leistungskontrollen / Prüfungen	die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert
Lehrveranstaltungen / SWS	Gruppenunterricht Kammermusik Neue Musik oder Dirigieren Neue Musik, 2 x 2 SWS
Arbeitsaufwand	360 Std., davon 60 Std. Präsenzzeiten; 300 Std. Selbststudium, Vorbereitung sowie Üben
Modulnote	Testate

Lernziele / Kompetenzen

Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls

- kennen die Studierenden die erweiterten Grundlagen der Proben- und Schlagtechnik. Zudem werden Schwierigkeiten speziell in Partituren Neuer Musik besprochen und Lösungsansätze aufgezeigt. Ziel ist es, die Proben und das Einstudieren eigener Werke im Berufsalltag professionell begleiten zu können. (Dirigieren);
- haben die Studenten vertiefte praktische Erfahrungen als Interpreten zeitgenössischer Musik gesammelt und somit die Perspektive der Ausführenden besser kennengelernt;
- haben die Studenten ihre Fähigkeiten zum Zusammenspiel weiter entwickelt.

Inhalt

Dirigieren Neue Musik:

- Grundlagen der Schlagtechnik
- Ensemble- bzw. Orchesterführung
- Dirigieren von Partituren (Schwerpunkt 20. Jahrhundert) und Erarbeitung spezifischer Probleme
- Dirigieren eigener Kompositionen

Kammermusik Neue Musik:

- Weiterentwicklung der Fähigkeit zum kammermusikalischen Spiel mit dem Schwerpunkt Neuer Musik und/oder Mitwirkung im Ensemble Neue Musik
- Probenarbeit und Aufführung repräsentativer Werke der Neuen Musik sowie Kompositionen aus der Kompositionsklasse

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Modul Wahlbereich		
Studiensemester	SWS	Credits
3.-4.	2-6	6

Zugangsvoraussetzungen

Bestandene Eignungsprüfung

**Leistungskontrollen /
Prüfungen**

Die Projekte bzw. Semesterleistungen werden testiert.

Lehrveranstaltungen / SWS

Künstlerische Projekte aus Chor, Orchester, Kammerorchester, Gitarrenensemble, Ensemble Neue bzw. Alte Musik oder Kammermusik (einschließlich Alte und Neue Musik);
oder Studium generale: zusätzlich erworbene Credits aus Studienleistungen unterschiedlicher Fachrichtungen oder durch Tutorien oder Studienleistungen aus dem Bereich Musiktheorie, Musikwissenschaft, Musikpädagogik, Erziehungswissenschaft (Anerkennung möglich);
Genehmigte Projekte (Praktika) oder Workshops in Kooperationen können als Projekt angerechnet werden, jedoch nicht mehr als 2 Projekte je Modul. Kombination der Optionen ist möglich.

Arbeitsaufwand

SWS/CR.-Zuordnung als Durchschnittswert! Zu erbringen ist die Summe der Credits;

1 künstlerisches Projekt Orchester, Kammerorchester, Gitarrenensemble, Ensemble Neue Musik = 2 CP;

1 Sem Chor = 2 SWS = 2 CP;

1 SWS Kammermusik = 3 CP; 1 SWS Tutorien und Übungen = 1 CP;

Vorl./Sem. 2 SWS = 3 CP

Kombination der Optionen ist möglich. Entscheidend ist die Summe der erworbenen Credits unabhängig von der SWS-Zahl.

180 Std., davon in der Regel 22,5-67,5 Std. Präsenzzeiten, 157,5 - 112,5 Std. Vor- und Nachbereitung sowie Üben und Selbststudium

**Modulnote und Anteil an der
Endnote**

Testate

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden vertiefte Kompetenzen in ausgewählten Gebieten aus den genannten Disziplinen, vertiefte Kompetenzen, Einblicke und Erfahrungen in den gewählten Bereichen im Zuge individueller Schwerpunktsetzung erworben.

Inhalt

Künstlerische Projekte: Repertoirearbeit und Aufführungen, Repertoirearbeit anhand von geeigneten Stücken.

Zusätzliche Vorlesungen, Seminare oder Übungen aus den gewählten Bereichen, Erteilung von Tutorien innerhalb der musiktheoretischen, musikwissenschaftlichen und musikpädagogischen Veranstaltungen, ggf. auch als künstlerische Assistenz bei besonderer Eignung nach Maßgabe des verantwortlichen Professors bzw. der Professorin oder zusätzlich erworbene Credits aus Studienleistungen aus akademischen Fachrichtungen, die in einer der Hochschule gleichgestellten Institution erworbenen worden sind.

Weitere Informationen

Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung. Tutorien können nur nach durch eine Fachprofessorin bzw. einen Fachprofessor bestätigter Eignung übernommen werden. Die von anderen Institutionen einzubringenden Studienleistungen bedürfen der Äquivalenzprüfung und der Genehmigung. Die ECTS-Punkte werden durch die Bescheinigung des Abschlusses der Veranstaltung durch ein Testat zugewiesen. Die detaillierten Anforderungen für die Testatvergabe bezüglich der Anwesenheit und der Studienleistungen sind von den Dozierenden zu Beginn der Veranstaltung offen zu legen.

Abschlussarbeit		
Studiensemester	SWS	Credits
		8

Zugangsvoraussetzungen	80 % ECTS
Leistungskontrollen / Prüfungen	Schriftliche Abschlussarbeit über ein von einer/einem Dozierenden der jeweiligen Disziplin gestelltes Thema aus dem Bereich des Hauptfachs in Absprache mit der Professorin/dem Professor für Komposition sowie öffentliche Präsentation der Arbeit vor einer Prüfungskommission (Dauer ca. 30 Minuten).
Lehrveranstaltungen / SWS	Kolloquium (fakultativ)
Arbeitsaufwand	240 Stunden Prüfungsvorbereitung, Selbststudium und Erstellen der Abschlussarbeit.
Modulnote und Anteil an der Endnote	Die schriftliche Abschlussarbeit wird mit dem Faktor 2 gewertet. Das arithmetische Mittel der Bewertung der schriftlichen Abschlussarbeit und der öffentlichen Präsentation geht zu 1/3 in die Endnote ein.

Lernziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden eigene musiktheoretische und/oder musikhistorische Überlegungen im Gebiet der Komposition entwickeln und schriftlich darstellen.

Inhalt

Individuelle Arbeit an der Masterthesis.

Weitere Informationen

Die ECTS-Punkte werden mit Nachweis der Leistung durch die Abschlussarbeit zugewiesen

Studienverlaufsplan

für den Studiengang Master of Music, Künstlerisches Profil Komposition an der Hochschule für Musik Saar

Modulbereich	Modul	Teilmodule	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Lehrform	Abschluss/Prüfung	Credits	Anteil an Endnote
künstl.Kernbereich	Hauptfach Komposition 1		2	14	2	14					4	E	Modulprüfung benotet	28	1/6
	Hauptfach Komposition 2						2	14	2	14	4	E	Abschlussprüfung	28	1/3
	Instrumentation		2	4	2	4					4	Gr.	Modulprüfung benotet	8	1/6
Musiktheorie/ Musikwissenschaft	Werkreflexion	Analyse (kompositorisches Denken)	2	3	2	3	2	3	2	3	8	S	Testate	12	
	Musikwissenschaft	musikwissenschaftliches Hauptseminar	2	3	2	3					4	S	Modulprüfung unbenotet	6	
Ensemble/Projekte	Kammermusik/Ensemble Neue Musik		1	3	1	3					2	Gr.	Testate	6	
	Elektronische Musik	Interdisziplinäres Komponieren					1	3	1	3	2	Gr./E	Testate	6	
Profilierung	Dirigieren oder Kammermusik Neue Musik						2	6	2	6	4	Gr.	Testate	12	
Optionalbereich	Wahlbereich						2	3	2	3	2-6	Gr.	Testate	6	
	Abschlussarbeit												Abschlussprüfung	8	1/3
	Summe Credits			27		27		29		29				120	1
	Summe SWS		9		9		9		9						